

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Picador 1.6 MG**Registrierungsnummer:** Pfl.Reg.Nr. 4109**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs / Gemischs:** Insektizid**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

Kwizda Agro GmbH

Universitätsring 6, A-1010 Wien

Auskunftgebender Bereich:

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40

E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at

1.4 Notrufnummer Vergiftungsinformationszentrale, Wien, (24h), Tel.: +43 (0)1 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Die Kennzeichnung erfolgt gemäß nationaler Zulassung (Pflanzenschutzmittelgesetz 1997/2011).

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS09

Signalwort Achtung**Gefahrenhinweise**

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung tragen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.
 Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
 Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Zusätzliche Hinweise:

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Granulat auf der Basis von 16 g/kg Cypermethrin

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 52315-07-8 EINECS: 257-842-9 Indexnummer: 607-421-00-4	Cypermethrin (ISO) STOT RE 2, H373; Aquatic Acute 1, H400 (M=100000); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100000); Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335 ATE: ATE oral: 500 mg/kg ATE inhalativ: 3,3 mg/l	1,6%
CAS: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2 Reg.Nr.: 01-2119450011-60	(2-Methoxymethylethoxy)propanol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	< 5%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Unfall oder Unwohlsein Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der Verletzte bewusstlos ist oder Krämpfe hat.

Nach Einatmen:

Betroffenen an die frische Luft bringen, warm und ruhig lagern.
 Bei Atembeschwerden Sauerstoff zuführen.
 Ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Haut mit viel Wasser und Seife gründlich abspülen.
 Bei auftretender Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort mindestens 15 Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
 Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und ärztlichen Rat einholen.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Systemische Symptome: Erregung, Magen-Darm-Beschwerden, Zittern, Schwindel, Kopfschmerzen, Lustlosigkeit, Übelkeit und Erbrechen, epigastrische Schmerzen, muskuläre Faszikulation der Gliedmaßen.
Lokale Symptome: Parästhesien (lokal) können Haut- und Augenreizungen verursachen. Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege und Husten führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Erstbehandlung: symptomatisch.

Nach Augenkontakt: Einträufeln von Lokalanästhetika z.B. 1% Amethocainhydrochlorid Augentropfen. Bei Bedarf Analgetika.

Systemische Behandlung: endotracheale Intubation und Magenspülung, Applikation von Aktivkohle

Risiken:

Dieses Produkt enthält ein Pyrethroid. Darf NICHT mit Organophosphorverbindungen verwechselt werden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum oder Wasser im Sprühstrahl.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt kann im Brandfall giftige Dämpfe freisetzen, die Schwefeloxide, Phosphoroxide, Stickoxide und Kohlenoxide enthalten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:

Bereich evakuieren.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen, in gekennzeichneten Behältern der Entsorgung zuführen.

Kontaminierte Flächen mit viel Wasser säubern. Spülwasser in verschließbaren Behältern sammeln und vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG*Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.***ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
 Anwendungsvorschriften genau befolgen.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
 Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
 Bei der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:*Von Hitze, Funken, offenen Flammen und heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.***7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in dichtverschlossener Originalpackung an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.
 Angebrochene Packungen wieder dicht verschließen.

7.3 Spezifische Endanwendung(en) Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****CAS: 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

IOELV (EU)	Langzeitwert: 308 mg/m ³ , 50 ml/m ³ ; Haut
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 614 mg/m ³ , 100 ppm; Langzeitwert: 307 mg/m ³ , 50 ppm

Rechtsvorschriften

IOELV (Europäische Union): (EU) 2019/1831
 MAK (Österreich): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen***Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.***Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.
 Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung oder bei starker Staubbentwicklung Staubschutzmaske tragen.
 Staubschutzmaske (EN 140)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG

Handschutz



Schutzhandschuhe (EN 374)

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk (NBR)

Empfohlene Materialstärke: > 0,4 mm, Durchbruchzeit: > 480 min

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeit, Permeationsrate und Degradation.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz Bei starker Staubeentwicklung Schutzbrille (EN 166) tragen.

Körperschutz:

Geeignete Schutzkleidung tragen.

Schutzkleidung regelmäßig professionell reinigen lassen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Fest
Form:	Granulat
Farbe:	Beige
Geruch:	Charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	Keine Daten verfügbar.
Entzündbarkeit:	Nicht brennbar.
Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar.
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert:	7 - 8 (21 °C, 1% wässrige Lösung, CIPAC MT 75.3)
Viskosität	
kinematisch:	Nicht anwendbar.
Löslichkeit	
Wasser:	Keine Daten verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar.
Schüttdichte:	1,4 - 1,6 g/cm ³
Relative Dampfdichte	Nicht anwendbar.
Partikeleigenschaften	Keine Daten verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Eigenschaften:	Nicht explosiv.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht brandfördernd.
Angaben über physikalische Gefahrenklassen	Nicht relevant.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2 Chemische Stabilität Stabil unter Normalbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Feuchtigkeit, Hitze, direkte Sonneneinstrahlung

10.5 Unverträgliche Materialien Kontakt mit anderen Chemikalien vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

Im Brandfall können durch thermische Zersetzung giftige Gase (Schwefeloxide, Phosphoroxide, Stickoxide, Kohlenoxide) freigesetzt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

oral	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 423)
dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)

CAS: 52315-07-8 Cypermethrin (ISO)

oral	ATE	500 mg/kg
dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)
inhalativ	ATE	3,3 mg/l (Staub/Nebel)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Nicht reizend (Kaninchen, OECD-Prüfrichtlinie 404)

Schwere Augenschädigung/-reizung Nicht reizend (Kaninchen, OECD-Prüfrichtlinie 405)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cypermethrin: Studien zeigten keine mutagenen Effekte.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cypermethrin: zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cypermethrin: Studien zeigten keine Auswirkungen auf die Fortpflanzung.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cypermethrin: kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cypermethrin: kann das Nervensystem schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Cypermethrin: wird in erheblichem Maße oral absorbiert (50 % in 24 Stunden) und im Körper verteilt, vor allem in der Haut und im Fett, bevor es metabolisiert wird (50% hydrolysiert in nicht-aktive Säure- und Alkoholderivate). Es wird fast vollständig (> 90%) innerhalb von 72 Stunden über den Urin und die Fäkalien ausgeschieden.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**

Es sind keine produktspezifischen Daten zur Ökotoxikologie vorhanden.

CAS: 52315-07-8 Cypermethrin

NOEC/21d	50 µg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i>)
NOEC/28d	0,0636 mg/l (Zuckmücke, <i>Chironomus riparius</i>)
NOEC/300d	77 µg/l (Dickkopf-Elritze, <i>Pimephales promelas</i>)
LC50/96h	2,83 µg/l (Regenbogenforelle, <i>Oncorhynchus mykiss</i>) (OECD 203)
EC50/48h	4,7 µg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i>) (OECD 202)
EbC50/96h	> 33 µg/l (Alge, <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>) (OECD 201)

CAS: 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

LOEC/22d	0,5 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i>)
NOEC/22d	≥ 0,5 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i>)
LC50/48h	1.919 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i>)
LC50/96h	> 1000 mg/l (Guppy, <i>Poecilia reticulata</i>)
EC50/96h	> 969 mg/l (Alge, <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>)

Vogeltoxizität:**CAS: 52315-07-8 Cypermethrin (ISO)**

LC50	> 2000 mg/kg KG (Taube, <i>Columba livia</i>)
LD50	> 1420 mg/kg KG (Japanwachtel, <i>Coturnix japonica</i>)
NOEL	92 mg/kg KG/Tag (Virginiawachtel, <i>Colinus virginianus</i>)

Bienen:**CAS: 52315-07-8 Cypermethrin (ISO)**

LD50/contact	0,0206 µg/Biene (<i>Apis mellifera</i>)
LD50/oral	0,4592 µg/Biene (<i>Apis mellifera</i>)
NOED/7d	0,06 µg/Larve (<i>Apis mellifera</i>)

Regenwürmer:**CAS: 52315-07-8 Cypermethrin (ISO)**

EC10	7,9 mg/kg Boden (Regenwurm, <i>Eisenia foetida</i>) (CORR = 3,95 mg/kg Boden)
EC20	10,6 mg/kg Boden (Regenwurm, <i>Eisenia foetida</i>) (CORR = 5,3 mg/kg Boden)
NOEC	5,2 mg/kg Boden (Regenwurm, <i>Eisenia foetida</i>) (CORR = 2,6 mg/kg Boden)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Cypermethrin: nicht leicht biologisch abbaubar
 (2-Methoxymethylethoxy)propanol: biologisch leicht abbaubar
 BOD: 0 g O₂/g Substanz, ThOD: 2,06 g O₂/g Substanz

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Cypermethrin: geringes Bioakkumulationspotenzial; BCF (Fisch) 331 l/kg
 (2-Methoxymethylethoxy)propanol: geringes Bioakkumulationspotenzial; log Pow 0,004 (OECD 107)

12.4 Mobilität im Boden

Cypermethrin: voraussichtlich relativ immobil im Boden; Kdoc 194,425 ml/g
 (2-Methoxymethylethoxy)propanol: voraussichtlich sehr mobil im Boden; log Koc 1
 Oberflächenspannung 68,7 mN/m (20 °C, 1 g/l; OECD 115)

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Nicht anwendbar.**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

12.7 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben.

Abfallschlüsselnummer: 53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

Ungereinigte Verpackungen**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
 Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden, sondern vorschriftsmäßig entsorgen.
 Nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR UN3077

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.
 (Cypermethrin (ISO))

14.3 Transportgefahrenklassen**ADR**

Klasse 9 (M7) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

Gefahrzettel 9

14.4 Verpackungsgruppe

ADR III

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG**14.5 Umweltgefahren****Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Für Produkte in geeigneten Gebinden mit einer Nettomasse von höchstens 5 kg je Einzel-, bzw. Innenverpackung kann der Transport unter Anwendung der Sondervorschrift 375 erfolgen.
Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

90

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten UN "Model Regulation":

nicht anwendbar
UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (CYPERMETHRIN (ISO)), 9, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend**Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH Anhang XIV)** nicht enthalten**Beschränkungen gem. Verordnung (EG) Nr.1907/2006 Anhang XVII**

Enthält keinen REACH Kandidatenstoff

Zusätzliche Hinweise gem. PMG 1997 bzw. 2011

Weitere Auflagen sind dem Produktetikett zu entnehmen.

Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendung pro Jahr und Vegetationsperiode.

Klassifikation des/der Wirkstoffe(s) gemäß Insecticide Resistance Action Committee (IRAC):

Wirkmechanismus (IRAC GRUPPE): 3A.

Klassifizierung nach VbF: Nicht relevant.**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EG) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe unterliegen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2023

Version 2.0

überarbeitet am: 15.02.2023

Handelsname: Picador 1.6 MG

*H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.**H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.***Datum der Vorgängerversion: 18.11.2019****Abkürzungen und Akronyme:**

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

GHS: Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

IOELV: Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte (EU)

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität

EC50: mittlere effektive Konzentration (50%)

EbC50: mittlere Hemmkonzentration (Inhibitionskonzentration) des Wachstums

LC50: mittlere letale Konzentration (50%)

LD50: mittlere letale Dosis (50%)

LOEL/LOEC: niedrigste Dosis/Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird

NOEC: Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung (No Observed Effect Concentration)

CIPAC: Collaborative International Pesticides Analytical Council

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BSB: Biologischer Sauerstoffbedarf

Kdoc: Desorptionskoeffizient basierend auf dem Gehalt an organischem Kohlenstoff

ThSB: theoretischer Sauerstoffbedarf

log Pow, Kow: Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR: Europäisches Übereinkommen über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Daten gegenüber der Vorversion geändert: Abschnitt 1,2,3,4,6,7,8,9,10,11,12,14,15,16
